

Bernische Kantonalmeisterschaft 2019 in Belp 25. und 26. Mai

Julia Jenzer wird Kantonalmeisterin Nicolas Wildi gewinnt Silber 19 Einzel-Auszeichnungen – Sieg und zweiter Rang in der Teamwertung



Julia Jenzer wird verdiente **Kantonalmeisterin** in der Kategorie 4!

1. Rang der Mannschaftwertung für die vier Turner der Kategorie 2!

2. Rang der Mannschaftwertung für die vier Mädchen der Kategorie 4!

Die gestarteten 26 Turnerinnen und 9 Turner erreichen alle wiederholt überaus erfreuliche Platzierungen und dürfen auf ihre Leistungen stolz sein.

Wir freuen uns und gratulieren zu diesen grossartigen Leistungen!

K1 185 Turnerinnen

Nadja Herrmann darf sich zu den besten Turnerinnen im Kanton zählen. Sie erreicht den 19. Rang. Besonders sicher turnt sie am Reck (9.30), auch die Bodenübung gelingt wiederum gut. Im 63. Rang folgt Eva Vitolone. Die beste Note erhält sie erneut an den Schaukelringen. Die Beiden sichern sich eine Auszeichnung. Sophie Schär kann sich noch knapp in der ersten Hälfte platzieren. Für eine Auszeichnung reicht es diesmal, trotz guter Bodenübung, leider nicht.

Die drei Mädchen erreichen ohne Streichresultate den guten 16. Mannschaftsrank von 28 Teams.



K1 20 Turner

Julian Kurmann erhält mit 8.75 eine gute Bodennote und wird am Reck mit 8.90 für seine Übung belohnt. Julian Nyffenegger zeigt einen guten Strecksprung (8.75). Auch Micha Oberli gelingt der Sprung am besten (8.70). Die drei Melchnauer-Turner erreichen Notenwerte zwischen 7.80 und 8.90. Die Barrenübungen sind insgesamt besser gelungen. Im Vergleich mit den anderen Geräten müssen wir aber hier noch fleissig üben!

Die drei Knaben erreichen Rang 13 von 16 Teams in der Gesamt-Teamwertung (Kat.1-4)

K2 191 Turnerinnen

Am Start stehen 7 Melchnauer-Turnerinnen in Konkurrenz mit 184 Mädchen. Noelia Bärtschi und Anina Schulthess freuen sich über den erfolgreichen 25. Rang. Beide zeigen eine sauber geturnte Bodenübung. Ilona Grossenbacher (Rg.49) gelingt erneut eine hohe Sprungrolle (9.15) und Valerie Lüthi glänzt mit ihrer Bodenübung (9.30). Alle vier Mädchen dürfen eine Auszeichnung in Empfang nehmen. Wegen der tiefen Sprungnote verpasst Tina Ritter um 0,2 Punkte das erste Drittel und somit eine Auszeichnung.





Artemis Fiechter (Rg. 112) kann sich über den guten Sprung freuen und Tamara Weininger (Rg. 122) über eine gelungene Reckübung.
Die Turnerinnen erreichen schlussendlich die Ränge 12 und 14 von insgesamt 28 Teams.



K2 38 Turner

Die K2-Turner sind wiederum sehr erfolgreich. Nicolas Wildi wird erfolgreicher Vize-Kantonalmeister. Sein um ein Jahr älterer Konkurrent vom TV Stettlen gewinnt mit einem ganzen Punkt Vorsprung! Am erfolgreichsten turnt Nicolas am Boden (9.65). An allen Geräten erturnt er Werte über 9.00. Vitus Fiechter verpasst auf dem undankbaren vierten Platz das Podest. Seine beste Wertung erhält er an den Schaukelringen (9.15). Valdrit Avdullahu (Rg.17) verpasst um 0,2 Punkte die Auszeichnung. Ben Profos rangiert dank einer gut gelungenen Reckübung auf Platz 22.



Die vier Turner gewinnen den Team-Wettkampf der Kategorien 1 bis 4! (rangiert werden 28 Teams!)

1. Rang für das tolle Melchnauer Team!!

K3 200 Turnerinnen

Im Riesenfeld von 200 Turnerinnen starten 4 Melchnauerinnen. Jana Grossenbacher erreicht die hohe Gesamtpunktzahl von 36.90 und platziert sich im hervorragenden 11. Rang. Besonders sicher turnt sie am Reck (9.30). Ebenfalls am Reck (9.20) und am Boden (9.25) turnt Lea Ellenberger erfolgreich. Sie freut sich über ihre Auszeichnung im 38. Rang. Trotz der guten Bodenübung reicht es Ladina Liegle (Rg.103) nicht für eine Auszeichnung. Noelia freut sich über die gelungene Reckübung. Der Sprung wird aber tief bewertet und somit fallen auch bei ihr die Chancen auf eine Auszeichnung.
Die Turnerinnen sichern sich im Team den sehr guten 12. Rang von insgesamt 25 angetretenen Mannschaften.



K4 149 Turnerinnen

Eine weitere Glanzleistung erreicht wiederum das K4er-Team. Julia Jenzer glänzt mit total 37.95 Punkten und wird gefeierte stolze Kantonalmeisterin. Praktisch fehlerfrei turnt sie am Boden und erhält 9.85 Punkte. Eine weitere Glanznote erreicht sie an den Schaukelringen (9.60). Dicht gefolgt von Mirja Geiser (Rg.8), Isabelle Kreienbühl und Angelina Gerber (beide Rg.12). Mirja gelingt wie gewohnt ein hoher Salto (9.40) und ebenfalls eine prima Bodenübung (9.40). Auch Angelina gelingt ganz besonders die Bodenübung (9.60) und Isabelle zeigt eine technisch saubere Reckübung (9.40). Die Sprungnote fällt bei beiden Turnerinnen tiefer aus als erwartet.

Das Viererteam gewinnt den zweiten Mannschaftspreis von insgesamt 25 Teams. Zum Sieg fehlen 0,05 Punkte!!!



Weitere vier Turnerinnen können sich im ersten Drittel klassieren, wobei Ayla Strahm die Auszeichnung um 0,05 und einen undankbaren Rang verpasst. Besonders gute Noten erreichen alle am Boden: Eline Wyden und Jana Nyffenegger (je 9.35), Rihanna Steiner (9.25) und Ayla (9.15). Besonders hoch sind auch die Recknoten: Eline (9.35), Jana und Ayla (9.25). An den Schaukelringen und am Sprung können alle noch zulegen!

Die Vier erreichen schlussendlich im Team den 10. Rang.



K4 27 Turner

Da Manuel Hertig verletzt ist, sind hier nur zwei Turner am Start. Janis Wildi erreicht den erfolgreichen 9. Rang mit Auszeichnung. Am Boden zeigt er eine tadellose Übung, die mit 9.30 (zweitbeste Tagesnote) belohnt wird. Zusammen mit Damian Leuenberger (Rg.25) muss er vor allem noch am Barren zulegen. Damian kann am Sprung und am Boden gute Leistungen bringen. Am hohen Reck fehlt es noch an der Technik.



K5 138 Turnerinnen

Das Feld der Kategorie 5 ist wie gewohnt sehr gross und mit starken Turnerinnen besetzt. Drei der fünf gestarteten Melchnauerinnen können sich klar im ersten Drittel behaupten und die Auszeichnung entgegennehmen. Julie Andres (Rg.24) und Leoni Pieper (Rg.34) zeigen je eine Ringübung mit hoher Schwungsteigerung (9.30). Während Leoni für ihren Salto verdient 9.05 erhält, turnt Chara Ryter (Rg.38) gewohnt sicher am Reck (9.25). Trotz kürzlich erlittener Verletzung hat sich Chiara an den Start gewagt und darf sich über ihre Auszeichnung freuen. Delphie Andres (Rg.65) gelingt eine gute Schaukelringübung (9.10), kann aber am Reck ihre Leistung nicht abrufen. Anja Kreienbühl (Rg.72) gelingt im Gegensatz dazu eine saubere Reckübung (9.00), erreicht aber an den andern Geräten zu wenig hohe Noten um mit den besten mithalten zu können. In der Aktivkategorie braucht es vor allem noch mehr Wettkampferfahrung und vollen Einsatz im Training. Für die kommenden Wettkämpfe nach den Sommerferien sind wir zuversichtlich!!
Teamwertung: 8. Rang von insgesamt 17 Teams



Betreuerinnen und Turnerinnen teilen ihre Freude über den gelungenen Wettkampf!

Ranglisten unter
<https://tvbelp.ch/anlaesse/kantonalmesterschaft-getu-2019>